

**HOCH
PART
ERRE**

Erich Fässler hat sich in der Schweiz durchgesetzt. Nun reist er ans Finale des Creative Business Cup in Kopenhagen.

Kreativer Kompost

Das Zürcher Startup-Unternehmen WormUp gewinnt die Vorausscheidung des internationalen Creative Business Cups 2019 und qualifiziert sich zur Teilnahme am Finale in Kopenhagen.

Meret Ernst 31.03.2019 20:49

An der gestrigen Preisverleihung des Creative Business Cups 2019 am Festival Criterion hat der Würmerkompost Worm up gewonnen. Damit qualifiziert sich das Zürcher Startup für das Finale an der «Olympiade der Kreativwirtschaft», die bereits zum 9. Mal stattfindet. Wer es genau wissen wollte, wie der Würmerkompost funktioniert, hatte an der Messe Gelegenheit, die Tonschalen mit den stufenweise kompostierten Grünabfällen genau anzuschauen.

Doch weshalb hat sich der Kompost gegen weitere fünf Teams durchgesetzt und für das Finale qualifiziert? «Uns hat überzeugt, dass die Idee einfach und effizient ist», begründet Regula Staub, Geschäftsführerin des Creative Hub, den Jury-Entscheid. Der Entscheid ist für Erich Fässler, Mitgründer von WormUp, wichtig: «Der Creative Business Cup gibt uns Sichtbarkeit gegenüber unseren Kundinnen und Kunden und auch gegenüber Investoren, was für uns Startups sehr wichtig ist.»

Der Creative Business Cup vernetzt Startups aus der Kreativbranche untereinander und mit Investoren und Medien. In der Schweiz wird der Anlass durch den Creative Hub organisiert. Dem Gewinnerteam winken im Juli in Kopenhagen rund Euros 7000 als Prämie, die Promotion der Geschäftsidee und die Gelegenheit, sich international weiter zu vernetzen.



Meret Ernst

Design